



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

DLXIV. Kurfürst Joachim belehnt die von Jeeze mit ihren Besitzungen, am
19. Dezember 1516.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

DLXIV. Kurfürst Joachim belehnt die von Jeeze mit ihren Besizungen,
am 19. Dezember 1516.

Wir Joachim, vonn gotts gnaden Marggrau zu Brandenburg, des Heiligen Romischen Reichs Ertzcamerer vnd Churfurt etc. — Bekennen vnd thun kunth öffentlich etc. — das wir vnsern liebenn getrewenn Alte Hanfenn, Bertolden, fridrichenn, Jhann, Claws, anthonius, Joachim, Jacob vnd Jacob, Jorgen vnd geuert von Jetzenn, gebruderen vnd vettern, vnd Iren rechtenn menlichen leibs lehns erben diese hirnachgeschriebenen guter, Jerlich Zins vnd Rente zu einem rechten manlehn vnd gesampter Handt gnediglich gelyhn haben, Nemlich das dorff Buft mit dem gerichte, hogest vnd nyderst, mit pechten, zinsen, mollen, wassern, wisschen, holtzungen, weiden vnd das kirchlehn mit zwenn altaren vnd sunst mit allen andern gnaden vnd Ingehörungen, als von alters dartzu gehort hat. Item die dorffe portze, Dolnitze, wultzke vnd Jetze mit gerichtten, hogest vnd nyderst, mit pechten, zinsen, wassern, wisschenn, weidenn, vehedristen, mit den kirchlehen, vnd das dorff Gratzow halb mit gerichtten, hogest vnd niderst, mit pechten, wassern, wisschen, weiden, vehedristen vnd sunst mit allen andern gnaden, freiheiten, gerechtigkeiten, nutzungen vnd zugehörungen, als Ir eltern vnd sie die von alters gehabt vnd gebraucht habenn. Item zu Arnberg das vierdenteil pechte vnd das vierdenteil an dem gerichte. Item Im dorffe koffun zwey teil des gerichtts, den Schultzen, zwey houe vnd den koffaten, mit solichen pechten vnd zinsen, als von alters dartzu gehort hat. Item Im dorff pritzir das halbe gerichte, das halbe kirchlehn, den Schultzen vnd drey houe mit allen zugehörungen. Item Im dorff zu der Byse zweyteil des gerichtts vnd mit allen solichn zugehörungen, als sie von alters daselbst gehabt haben. Item Im dorffe Merin das halbe gerichte vnd kirchlehn, mit holtzen, wassern vnd weiden vnd mit allen zugehörungen, als sie das von alters gehabt haben. Item im dorff Brunow zwey houe mit solicher gerechtigkeit, als Ir eltern gehabt haben. Item Im dorff Sannenn (zwey houe mit dem gerichte) hogest vnd nyderst bynnen tzawns. Item Im dorff Rochow ainen hoff mit allem rechte bynnen tzawns; vnd wir leyhn Inen vnd Iren rechten menlichen leibs lehns erben solich guter, Jerlich zins vnd Rente, wie obsteet, zu rechten manlehn vnd gesampter handt etc. — Tangermundt, freitags nach Lucie, Christi vnsern herrn geburt Tawsent funfshundert vnd darnach Im Sechszehnden Jaren.

Commissio propria Illustrissimi
principis Electoris.

Tomas krull, decanus in
Coln, Secretarius.

Nach dem von dem Herrn Pastor Walter zu Grassau mitgetheilten Original.

DLXV. Koppe Reckling zu Tangermünde cedirt dem Caspar Buchholz zu Stendal für das
Annenkloster daselbst mehrere Rentenbriefe, im Jahre 1516.

Ich Koppe Reckling, Borger to Tangermünde, bekenne —, so zeliger Betke Woldeke vt sinen Gudern twehundert Gulden met twelf Gulden to vortinsen vorschreven het vnde ze-